

Kinderbibeln sind ausgesprochen beliebt und entsprechend weit verbreitet. Sie gehören zur religiösen Erst- und Grundliteratur. Kinder, Jugendliche, Familien sind ihre Adressaten. Die vorliegende Studie untersucht zum ersten Mal in umfassender Weise Kinderbibeln im Lichte von Fragestellungen, Themen, Inhalten und Erkenntnissen des christlichen-jüdischen Dialogs. Sie zeigt auf, dass Kinderbibeln in Gefahr stehen, als religiöse Erst- und Grundliteratur auch zu einer Erst- und Grundquelle antijudaistischer und antijüdischer Einstellungen und Vorurteile zu werden. Was zu beachten ist im Blick auf eine angemessene, der Wirklichkeit entsprechende Darstellung von Juden und Judentum und des Verhältnisses von Juden und Christen, ist für alle, die sich mit Kinderbibeln beschäftigen und sie nutzen, im vorliegenden Buch zu lesen.